



Ljubicic: AEK-Star lockt Bundesliga und Serie A mit Mega-Transfer!

Robert Ljubicic, 25, vom AEK Athen, weckt das Interesse großer Ligen. Ein Wechsel im Sommer 2024 ist wahrscheinlich.

Athen, Griechenland - Robert Ljubicic, der 25-jährige kroatische Profifußballer, spielt derzeit beim griechischen Erstligisten AEK Athen. In dieser Saison hat er sich als wichtiger Spieler unter Trainer Matias Almeyda etabliert und in insgesamt 32 Einsätzen beeindruckende neun Tore erzielt. Laut **LAOLA1** hat Ljubicic in jedem vierten Spiel einen Scorer-Punkt erzielt, was das Interesse von Klubs aus den Top-Fünf-Ligen Europas, insbesondere der Bundesliga, geweckt hat.

Mit einem Wechsel in eine der fünf besten europäischen Ligen, die die Bundesliga, Premier League, La Liga, Serie A und Ligue 1 umfassen, wird bereits für den Sommer 2024 gerechnet. Ein konkretes Interesse besteht sowohl von aktuell spielenden Erstligisten als auch von potenziellen Aufsteigern in Deutschland sowie von Teams aus der italienischen Serie A. Ljubicic selbst hat den klaren Wunsch geäußert, in einer Top-Fünf-Liga zu spielen.

Vertrag und Marktwert

Robert Ljubicic wurde am 31. Januar 2024 für eine Ablösesumme von 4 Millionen Euro von Dinamo Zagreb zu AEK Athen transferiert und hat einen Vertrag bis 2029 unterschrieben. Um ihn von AEK Athen loszueisen, wäre laut Expertenmeinung eine Ablöse von 3 bis 5 Millionen Euro erforderlich. Damit könnte

Ljubicic bald zu einem der gefragtesten Mittelfeldspieler im europäischen Fußball werden.

Insgesamt hat Ljubicic seit seinem Wechsel zu AEK Athen bereits 40 Spiele absolviert. Er hat sein erstes Tor in einem 3:0-Heimsieg gegen Kifisia erzielt, etwa 20 Tage nach seinem Transfer. Abgesehen von seinen sportlichen Erfolgen, wurde Ljubicic aufgrund eines Bänderrisses im Sprunggelenk für die verbleibenden zwei Spiele dieser Saison aus dem Verkehr gezogen.

Karriereüberblick

Obwohl er erst in der Höhe seiner Karriere steht, hat Ljubicic bereits eine abwechslungsreiche Laufbahn hinter sich. Geboren am 14. Juli 1999 und mit bosnisch-kroatischen Wurzeln, spielte er zunächst in der österreichischen Bundesliga für St. Pölten, bevor er zu Rapid Wien wechselte. Dort gab er sein Debüt in der UEFA Champions League. Nach einer Station bei Dinamo Zagreb wechselte er schließlich zu AEK Athen, wo er sich nun in der griechischen Super League einen Namen gemacht hat.

Die Weichen für die Zukunft scheinen gut gestellt zu sein, und mit der anhaltenden Form könnte Ljubicic bald in einer der besten Ligen Europas auflaufen. Die Entwicklung seiner Karriere bleibt dabei im Fokus zahlreicher Scouts und Vereine. In der letzten Saison war er Teil eines Teams, das sich durch eine starke Leistung in der Super League auszeichnete, und er wird mit Spannung verfolgt, während seine Profikarriere weiter an Fahrt gewinnt.

Details	
Ort	Athen, Griechenland
Quellen	• www.laola1.at • en.wikipedia.org • www.transfermarkt.co.uk

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at